

Schämen Sie sich, Herr Kurz!



von [Gerald Grosz](#)

Ein schäbiger Innenminister Schmähhammer, für den sich jeder Polizist im Land mittlerweile geniert, der Demonstrationen gesetzeswidrig verbieten lässt, sein Amt für parteipolitische Zwecke missbraucht, sich vor den Gerichten regelmäßig eine blutige Nase holt, mitverantwortet, dass der Sicherheitsapparat von der ÖVP infiltriert wurde und das Resultat dieser Unterwanderung ein nicht verhinderter Terroranschlag mit vier Toten in Wien ist.

Eine Wirtschaftsministerin, auch Kaufhaus-Gretl genannt, die unter Umgehung des Ausschreibungsgesetzes eine millionenschwere Onlineplattform in Auftrag gab, die von der Qualität her einer billigen WordPress-Seite um 20 Euro ähnelt.

Maskenlobbyisten im unmittelbaren Umfeld des Kanzlers, die mit gefälschten und umetikettierten Schutzmasken das Volk belogen und betrogen haben, der illegalen Schwarzarbeit verdächtig sind.

Eine Arbeitsministerin, die sich mit einer wissenschaftlichen Abschrift über Seepocken ihre akademische Graduierung und damit ihr Ministeramt erschlich und folglich politisch über den Jordan springen musste, während ein Bundesratspräsident, der sich ebenso seinen Dokortitel erschlich weiterhin im Amt ist.

Ein niveauloser Nationalratspräsident, der eine unzulässige Nähe zu milliardenschweren Glücksspielkonzernen aufweist, dessen Vereine von eben diesen fleißig Spenden kassierte und im Parlament als billiger Kettenhund einer Regierungspartei agiert.

Ein halbseidener Verstaatlichtenchef, der wegen mittlerweile verjährtem Drogenmissbrauch im Fadenkreuz der Justiz stand, sich dadurch und mit seinen unzähligen delikaten Fotos am Handy erpressbar machte, dem Kanzler Liebeschwüre im Gegenzug für seinen Job schickte, zur „Familie des Paten“ gehört, seine eigene Ausschreibung frisierte, ein gestörtes Verhältnis zu Frauen in der Wirtschaft hat, Kirchenvertreter nötigt.

Ein Finanzminister, der nachweislich zwei Mal nicht dazu im Stande war, ein fehlerfreies Budget dem Parlament vorzulegen, unter schweren Erinnerungslücken leidet, dessen Wohnung von der Justiz gefilzt wurde, der als Beschuldiger in einem Strafverfahren geführt wird, im Internet wie ein Mafiosi Aliasnamen verwendet, dessen Frau wohlweislich nicht nur das Kind, sondern auch den Laptop regelmäßig Gassi führt.

An der Spitze ein Kanzler, der seine Regierungsmannschaft wie eine Kindermafia führt, den „neuen Weg“ versprach und die Methoden der Steinzeit anwendet, dem jedes Gespür für Moral, Gesetzmäßigkeit, Recht und Anstand fehlt.

Herr Kurz, was muss eigentlich noch passieren, dass irgendwer in dieser verschweinerten Republik Konsequenzen zieht?

[Elite_video_player id="2"]